

Aufgabe 1. Fülle die Lücken aus! Benutze dabei die Wörter unten! Setze die fehlenden Wörter in der richtigen Form ein!

In einer Stadt wohnten ein Schuster und ein Schneider in _____ Haus.
Eines Tages _____ sie _____: "Hier
_____ es uns nicht mehr. Wir machen jetzt _____
und gehen in eine andere Stadt, aber das Essen müssen wir mitnehmen und das Werkzeug
auch!"

Der Schneider, der zuerst diese Idee hatte, _____ aber weiter: "Du bist
der stärkere von uns beiden. Du kannst schon ein paar Brote _____
tragen mit _____. Ich nehme nur drei _____.
mit. Damit habe ich _____ zu essen."

dein Werkzeug, viel, Brot, genug, dasselbe, sagen, gefallen, zueinander, eine Reise, erklären

Aufgabe 2. Formuliere die Sätze um! Ersetze durch Modalverben können, müssen, sollen oder dürfen!

1. Es ist notwendig, dass der Mensch mehr über Umweltschutz nachdenkt.

_____ .

2. Die Jugendlichen haben das Recht, bis 23.00 Uhr auszugehen.

_____ .

3. Den Kindern ist es untersagt, in der Schule abzuschreiben.

_____ .

4. Der Direktor erwartet, dass du um 09.00 Uhr in seinem Büro erscheinst.

_____ .

5. Es wäre empfehlenswert, dich bei dieser Kälte warm anzuziehen.

Aufgabe 3. Ziehe die Erklärungen in die richtigen Felder! (Zwei Erklärungen sind überflüssig).

- 1) rot sehen =
- 2) schwarz sehen =
- 3) schwarz fahren =
- 4) jemandem nicht grün sein =
- 5) blau sein =
- 6) das schwarze Schaf =
- 7) Alles ist im grünen Bereich =

Alles ist in Ordnung; dumm sein; eine Person nicht mögen; betrunken sein; Jemand passt nicht zu einer Gruppe; mit viel Umsteigen fahren; wütend werden; ohne Ticket fahren; pessimistisch sein;

Aufgabe 4. Übersetze die Sätze!

1. Մենք այդ աշխատանքը կգրենք կամ վաղը, կամ էլ ուրբաթ օրը:
2. Մեր ուսուցիչն ինձ մեկ անգամ ևս հիշեցրեց մեր վաղվա էքսկուրսիայի մասին:
3. Ես հուսով եմ, որ շատ շուտով կընտելանամ նոր դպրոցի խիստ կարգուկանոնին:
4. Ընկերս ասաց, որ երեկ ցավոք մեր ֆուտբոլային թիմը խաղը տանուլ տվեց:
5. Մայրիկը շատ զբաղված էր, և մենք որոշեցինք օգնել նրան տնային գործերում:

1. _____

2. _____

3. _____

4. _____

5.

Aufgabe 5. Leseverstehen:

Lies die acht Aussagen und die acht Texte (A-H)! Ordne jeder Aussage einen Text zu! Schreib die Lösungen (Name/Buchstabe) in das Feld neben den Aussagen!

1	Die Meinung anderer Personen ist mir sehr wichtig. Wenn mir jemand sagt, dass ich etwas gut mache, bin ich sehr motiviert und möchte noch besser werden.	
2	Es motiviert mich, gemeinsam mit anderen ein Ziel zu verfolgen.	
3	Für mich ist es sehr wichtig, für andere da zu sein, auch wenn ich dafür auf einige Dinge verzichten muss.	
4	Ich möchte, dass es wieder so wird wie früher.	
5	Ohne die Unterstützung anderer hätte ich aufgegeben.	
6	Schlechte Ergebnisse motivieren mich. Dann möchte ich es das nächste Mal besser machen. Es motiviert mich auch, wenn andere an mich glauben.	
7	Wenn andere einem Mut machen, kann man auch unerwartete Erfolge feiern.	
8	Wenn ich schlecht gelaunt bin, brauche ich die Person, die ich liebe, in meiner Nähe.	

Du schaffst das!

Motivation ist alles. Doch woher kommt die Motivation? Die Antworten liest du hier.

A Lara

Meine Klavierlehrerin hat mir mal ein Kompliment gemacht. Ich bin ihre zweitbeste Schülerin, hat sie gesagt. Das hat mich motiviert, weiter viel zu üben. Ich lege generell großen Wert auf die Meinung meiner Klavierlehrerin.

B Elisabeth

Ich gehe regelmäßig zum Fechten. Gestern musste ich gegen jemanden antreten, der eigentlich viel stärker ist als ich. Doch eine Bekannte hat mir gut zugeredet. Sie meinte: Du schaffst das schon! Das hat mich sehr motiviert. Sie hat Recht behalten.

C Patrick

Wenn ich schlecht drauf bin, motiviert mich meine Freundin allein durch ihre Anwesenheit. Sie hilft mir, dass ich mich nicht so hängen lasse. Ich habe dann immer gleich bessere Laune.

D Alex

Bei einem Basketballspiel bin ich immer sehr ehrgeizig. Die ganze Stimmung motiviert mich. Die Mannschaft hält zusammen. Wenn der Teamgeist stimmt, dann gebe ich alles.

E Katrin

Ich hatte vor ein paar Monaten einen Unfall. Ich musste am Knie operiert werden. Seitdem muss ich mit Krücken laufen und regelmäßig Krankengymnastik machen. Das Einzige, was mich dazu motiviert, ist die Aussicht auf Besserung. Der Arzt meinte, dass ich nach dieser Gymnastik wieder normal tanzen und Tennis spielen kann.

F Tim

In der Schulaula sind oft Veranstaltungen. Dabei mache ich immer Sanitätsdienst. Eigentlich würde ich lieber selber mitfeiern. Stattdessen muss ich bis vier Uhr morgens am Rand stehen und aufpassen. Was mich motiviert? Ich kann im Notfall helfen. Ich weiß, was zu tun ist. Ich bin gleich an Ort und Stelle.

G Julia

In der letzten Französischarbeit habe ich eine Vier geschrieben. Ich war ziemlich enttäuscht. Meine Lehrerin hat mir aber gesagt, dass ich eigentlich ganz gut bin. So etwas motiviert mich. Ich habe für die nächste Arbeit besonders viel gelernt. Damit wollte ich meiner Lehrerin zeigen, dass sie Recht hat.

H Jara

Ich musste mir vor ein paar Monaten überlegen, ob ich die Nachprüfung in Mathematik mache oder nicht. Es hat keinen Sinn, dachte ich. Meine Eltern, Freunde und Lehrer haben mir Mut zugesprochen. Sie haben mir gesagt, dass ich die Prüfung schon schaffe. Am Ende habe ich sie auch bestanden.

